

Prüfprotokoll Praxis für UL-Hubschrauber

Angaben des Antragstellers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

E-Mail _____ Geburtsdatum _____

Die Praxisprüfung erfolgt auf einem aerodynamisch gesteuerten UL:

Kennzeichen **D-M** _____ Typ: _____

Die Praxisprüfung ist auf Seite 2 dokumentiert.

Nach der Prüfung sendet der Prüfer dieses **Protokoll zusammen mit der Abrechnung der Praxisprüfung** an den DULV (unabhängig vom Prüfungsergebnis).

Eine nicht bestandene Prüfung kann nach frühestens einer Woche komplett wiederholt werden.

Die Wiederholungsprüfung wird vom gleichen Prüfungsrat abgenommen, es sei denn, der DULV trifft eine andere Entscheidung.

Abweichungen von dieser Regel bedürfen der Zustimmung des DULV.

Antragsteller (Vor- und Zuname): _____

Prüfungsteil Überlandflug:

Das Nichtbestehen von zwei Prüfungsteilen führt in der Regel zum Nichtbestehen der praktischen Prüfung. Der Prüfer trifft je nach Schwere der vorhandenen Mängel eine begründete Entscheidung.

Das Nichtbestehen von drei oder mehr Flugaufgaben führt zum Nichtbestehen der kompletten praktischen Prüfung.

Übung	Max. Toleranz	Bestanden:	
		Ja (X)	Nein (X)
Überlandflugplanung vorhanden, mitzuführende Unterlagen ok	--		
Wetterberatung durchgeführt	--		
Abfrage Luftraumstruktur der geplanten Strecke + Konsequenzen	--		
Außenkontrolle nach Checkliste, Berechnung Abflugmasse max. 450kg	--		
Innenkontrolle und Anlassen nach Checkliste, Kontrolle vor dem Start	--		
Korrektur Funkverkehr	--		
Einhaltung Rollwege und -geschwindigkeit	--		
Startdurchführung ok, Seitenwindkompensation	--		
Steigflug auf vorgegebener Höhe mit Steigflugeistung und Geschwindigkeit, Platzrundenvorschriften eingehalten	+/- 10 km/h +/- 100 ft		
Ausflug aus der Platzrunde, Funkverkehr	--		
Horizontalflug, Einhalten der Höhe	+/- 100 ft		
Erfliegen von Kompasskursen	--		
Einhalten der Kurse nach Planung	+/- 15°		
Beobachtung des Luftraums und der Instrumente, Erkennen und Korrektur von Abweichungen	--		
Einflug in die Platzrunde und Landung am geplanten Platz, Einhaltung der Vorschriften	--		
Vollkreis mit konstanter Höhe, Schräglage ca. 20 Grad, koordiniert gesteuert	+/- 100 ft		
Vollkreis mit konstanter Höhe, Schräglage ca. 30 Grad, koordiniert gesteuert, entgegengesetzte Drehrichtung	+/- 100 ft		
Ein- und Ausleiten einer Kurve mit ca. 45° Schräglage	--		
Einhaltung der Flughöhe bei verschiedenen vorgegebenen Geschw.	+/- 100 ft		
Beachten Sicherheitsmindesthöhe u. weiterer luftrechtl. Bestimmungen	0 ft		
Autorotation aus dem Horizontalflug aus 1000 ft AGL geradeaus, Abfangen mit Motorleistung	--		
Autorotation aus dem Horizontalflug aus 1500 ft AGL mit 180°- Kurve, Abfangen mit Motorleistung	--		
Simulierte Sicherheitslandung (nur Anflug, ohne Aufsetzen)	Je nach Gelände		
Einflug in die Platzrunde, Funkverkehr	+/- 15°, +/- 100 ft		
Landung in einem vorgegebenen Bereich von ca. 25 m x 25 m	+/- 5 m		
Schwebeflugmanöver mit konstanter Längsachse vorwärts, seitwärts, rückwärts sowie Drehung um die Hochachse von 360°	--		
Autorotation aus dem Schwebeflug	--		
Weitere Platzrunde, Landeverfahren unter Annahme einer Störung im Drehmomentenausgleich			
Flug beenden, richtiges Absetzen und Abstellen gemäß Flughandbuch			
Richtiges Abrollen und Abbremsen des Rotors	--		

☐ Praxisprüfung bestanden

☐ Praxisprüfung nicht bestanden

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfungsrates

Stempel